

HR I: Verhalten in Organisationen (WS 2013/14)

Veranstaltung im Bachelor-Studiengang Wirtschaftswissenschaften
 Profilmodul 30 „Management, Innovation, Marketing Wahl“ (310403)
 Profilmodul 31-M11 Human Resources (HR)

Prof. Dr. Fred G. Becker

(mit Unterstützung von Annabelle Montag, M. Sc., und Christoph Strunk, M. Sc.)

VL: Mo 08¹⁵ – 09⁴⁵ Uhr¹ in C2-144

Die Bachelor-Veranstaltung HR I ist nach einer inhaltlichen wie prozessualen Einführung und einem Vortrag zu den Grundlagen in drei inhaltliche **Blöcke** (Motivation, Gruppen, Mitarbeiterführung) gegliedert. Jeder dieser Blöcke beinhaltet einen *Dozentenvortrag*, eine Diskussionsveranstaltung auf Basis einer Literaturquelle sowie die *anwendungsnaher Vertiefung* ausgewählter Inhalte in *Kleingruppenarbeit* unter Anwendung des „Problemorientierten Lernens“ (PoL). Die Erstellung von kurzen **Manuskripten** zu Spezialthemen sowie deren Präsentation auf einer **Posterausstellung** ergänzen das Programm. Die **aktive Mitwirkung** in den Veranstaltungen und eine gute Vorbereitung darauf werden von den Teilnehmer(inne)n erwartet.

Die Veranstaltung trägt dazu bei, bestimmte **Kompetenzen** zu erarbeiten oder zu vertiefen: Als *Fachkompetenz* wird ein Verständnis für ökonomisch relevante zwischenmenschliche Beziehungen und Bedingungen in Arbeitsorganisationen vermittelt, und zwar durch die Lehrvorträge, die eigenständige Bearbeitung eines Themas und das Selbststudium (Basisliteratur, Fallstudienbearbeitung). Die *Methodenkompetenz* bezieht sich auf eine zielführende, systematische Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Problemen (v. a. via Fallstudienbearbeitung und Gruppendiskussionen) sowie eine verständliche Präsentation (v. a. Fallstudienenergebnisse, Posterpräsentation). Die *Sozialkompetenz* wird durch die arbeitsteilig bearbeiteten Fälle sowie Gruppendiskussion gestärkt.

Die **Prüfungsmöglichkeiten** sind je nach Bachelor-Studiengang unterschiedlich:

- Für die **Neu-Bachelor** (Einschreibung ab WS 2011/12) wird erstmals zum Ende des SS 2014 eine *Modul-Abschlussprüfung* gestellt. Diese bezieht sich inhaltlich auf die Modul-Veranstaltungen HR I und HR II. Diese Prüfungsnote geht mit einem Gewicht von 2/3 in die Modul-Endnote ein (= 60 P.). Zudem ist eine studienbegleitende Prüfung entweder in HR I oder in HR II zu absolvieren (1/3 der Endnote bzw. 30 P.). Bei HR I kann dies über die Erarbeitung eines **Manuskripts** (Gruppenarbeit zu 2 Personen, 10 +/- ½ Seite; inkl. Posterarbeit und -präsentation; Gewichtung: 80:20)² aus den unten genannten Themen erfolgen.³
- Für den Kreditpunkterwerb sind für die **Alt-Bachelor** (Einschreibung vor WS 2011/12) im ersten Prüfungstermin zwei Teilleistungen zu erbringen (insg. 90 P.): (1) Jeder Teilnehmer erarbeitet ein **Manuskript** (je 2

¹ **Achtung:** Am 06.01.2014 findet die Veranstaltung ausnahmsweise erst um 18⁰⁰ Uhr statt.

² Zu den unbedingt zu beachtenden Formalia s. <http://www.wiwi.uni-bielefeld.de/pou/lehre/downloads.html#c12695>.

³ Für diejenigen Sportwissenschaftler, die bereits im SS 2013 das Modul angefangen haben, gilt die Regelung für die Alt-Bachelor, für die Sportwissenschaftler, die jetzt im WS 2013/14 das Modul beginnen, die für die Neu-Bachelor.

Personen, 10 +/- 1/2 Seite; inkl. Posterarbeit und -präsentation; Gewichtung: 80:20) aus den unten genannten Themen (max. 45 P.). (2) Zusätzlich ist die **Lösung eines PoL-Falls** in Form einer halbstündigen (zzgl. Einlesezeit) Klausur Prüfungsbestandteil (max. 45 P.). Der zweite Prüfungstermin wird über eine mündliche Prüfung (ca. 45 Minuten inkl. eines Falls/90 P.) angeboten, die am Ende der vorlesungsfreien Zeit terminiert wird. Prüfungsinhalt sind die angegebene Basisliteratur, die Inhalte und vermittelten Methodenkompetenzen aller Veranstaltungen.

- Für alle besteht aus didaktischer Sicht eine **Anwesenheitspflicht** (i. S. aktiver Teilnahme) an folgenden Terminen: 1, 4, 5, 7, 8, 13 und 14.

Die **Lektüre** der *Basisliteratur* (s. u.) wird als Vorbereitung für die jeweiligen Veranstaltungen *vorausgesetzt*. Ergänzend sind weiter unten Quellen für Kommiliton(inn)en angegeben, die sich intensiver mit Themen auseinandersetzen wollen. Die Basisliteratur steht im *Semesterapparat* der Bibliothek und teilweise auch im digitalen Semesterapparat des eKVV. Die in den Veranstaltungen verwendeten Folien können im eKVV heruntergeladen werden. Das Kennwort wird *nur* in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Folgende Themen für die **Manuskripte** sind vorgesehen:

1. Organizational Behavior, Verhaltensökonomie, Ökonomische Psychologie, Psychologische Ökonomie ... alles das Gleiche? Ein systematischer Vergleich.
2. Menschenbilder in der Empirie: Kritische Darstellung.
3. Dissonanztheorie: Kritische Diskussion der Bedeutung für die Personalarbeit.
4. Rubikon-Modell: Kritische Darstellung.
5. Attributionstheoretische Modelle zur Mitarbeitermotivation: Kritische Diskussion.
6. Die Bedeutung der Wahrnehmung im Rahmen von Motivationsprozessen: Kritische Darstellung ausgewählter Bereiche.
7. Die Bedeutung von „Geld“ als Motivationsfaktor: Kritische Darstellung der Diskussion.
8. Attributionstheoretische Modelle zur Mitarbeiterführung: Kritische Diskussion.
9. Führungsethik: Kritische Darstellung ausgewählter Beispiele.
10. Substitutionstheorien der Mitarbeiterführung: Kritische Diskussion.
11. Managerial Grid: Kritische Diskussion.
12. Transaktionale und transformationale Führungsstile: Kritische Diskussion.

Achtung: Aufgrund der Konzeption der Veranstaltung und der zur Verfügung stehenden Ressourcen ist eine Begrenzung auf **48 Teilnehmer(innen)**⁴ notwendig. Eine vorherige und rechtzeitige Anmeldung ist daher zwingend erforderlich. **Bitte füllen Sie das im eKVV hinterlegte Formular aus und geben es bis zum 07.10.2013, 9⁰⁰ Uhr, im Raum V8-206 oder im Postfach 1743 in U 3 ab.** (Alternativ können Sie auch ein gescanntes, ausgefülltes und unterschriebenes Formular an amontag@wiwi.uni-bielefeld.de oder ein Fax an die o. g. Nummer senden.) Wir werden dann vor allem nach Berücksichtigung rechtlich bedingter Kriterien eine Zuzugsauswahl vornehmen. Sie erhalten bis zum 11.10.2013 per eMail Nachricht, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen können.

Themenblock I			
	14.10.	Aufgrund der Einführungswoche der Fakultät keine Lehrveranstaltung	
1.	21.10. 08 ⁰⁰ -08 ³⁰ FGB/AM	Einführung	Informationen zum Aufbau der Veranstaltung sowie über die Prüfungsthemen und das Procedere Anmeldung für Prüfungsthemen und PoL-Gruppen vom 21.10.2013 (10⁰⁰ Uhr) bis zum 22.10.2013 (9⁰⁰ Uhr) per eMail an amontag@wiwi.uni-bielefeld.de
	21.10. 08 ³⁰ -10 ⁰⁰ FGB	Vortrag	Sozialwissenschaftliche Theorien als Basis ökonomischer Analysen und Darstellung des Gesamtzusammenhangs
		<i>Basisliteratur:</i>	• Berger & Bernhard-Mehlich (2006) S. 169-185; Staehle (1999) S. 156-158, S. 191-196 und S. 431-434.
		<i>Ergänzend:</i>	• Steinle & Ahlers (2004).

⁴ Leider haben wir aus den Qualitätsverbesserungsmitteln keine Unterstützung zur Beschäftigung von Tutoren für die Veranstaltung und infolge für die Aufstockung der Teilnehmerzahl erhalten. Von daher können wir nicht mehr aufnehmen.

Themenblock II			
2.	28.10. FGB	Vortrag	Das Leistungsdeterminantenkonzept im Überblick
		<i>Basisliteratur:</i>	☛ Berthel & Becker (2013) S. 48-52, S. 79-110, S. 52-59 und S. 70-72.
		Ergänzend:	☛ Jost (2008) S. 19-22, passim; Ridder (2009) S. 263-298; v. Rosenstiel (2007) S. 396-418; v. Rosenstiel & Nerdinger 2011; Locke & Latham (1991) S. 212-247.
3.	04.11. FGB	Diskussion	Diskussion zu einem Buchbeitrag von R. Sprenger
		<i>Basisliteratur:</i>	☛ Sprenger 2001, S. 80-96.
4.	11.11. AM/CS	PoL-Gruppen	Beispielveranstaltung zur Methode des PoL
		<i>Basisliteratur:</i>	☛ Becker u. a. 2010; PoL-Film: Link über http://www.wiwi.uni-bielefeld.de/pou/lehre/pol.html .

Themenblock III			
5.	KW 47 AM/CS	PoL-Gruppen	PoL-Fall zu Gruppen (Phase 1-5)⁵
		<i>Basisliteratur:</i>	☛ Siehe Programmpunkt 6 sowie Berthel & Becker (2013) S. 139-145.
		PoL-Gruppe 1 Mo 8-10 in C2-144	PoL-Gruppe 2 Di 8-10 in U0-101
6.	25.11. FGB	Vortrag	Gruppenprozesse: Modell und ausgewählte Elemente
		<i>Basisliteratur:</i>	☛ Berthel & Becker (2013) S. 117-120, S. 124-130.
		Ergänzend:	☛ Fischer & Wiswede (2002) S. 367-407; v. Rosenstiel (2007) S. 285-313; Wegge (2006); Ridder (2009) S. 47-52; Franken (2010) S. 168-196.
7.	02.12 08 ³⁰ -10 ⁰⁰ alle	Posterpräsentation zu den o. g. Spezialthemen der Veranstaltung (zugleich Prüfungselement für bestimmte Studierende, s. o.)	
		<i>Basisliteratur:</i>	☛ Manuskripte der Kommilitonen, bereitgestellt im eKVV.
8.	KW 50 AM/CS	PoL-Gruppen	PoL-Fall zu Gruppen (Phase 7)
		<i>Basisliteratur:</i>	☛ Siehe Programmpunkt 5
		PoL-Gruppe 1 Mo 8-10 in C2-144	PoL-Gruppe 2 Di 8-10 in U0-101
9.	16.12. FGB	Diskussion	Spezielle Phänomene in Gruppenprozessen
		<i>Basisliteratur:</i>	Berthel & Becker (2013) S. 145-161.

Themenblock IV			
10.	06.01. 18 ⁰⁰ -19 ³⁰ FGB	Vortrag	Verständnis der Mitarbeiterführung
		<i>Basisliteratur:</i>	☛ Berthel & Becker (2013) S. 163-171; Wunderer (2009) S. 3-15 und 72-83.
		Ergänzend:	☛ Neuberger (1995), (2002); Weibler (2012) S. 14-37 und S. 104-128; Wunderer (2009) S. 91-97 und 253-268; Kerr & Mathews (1995) S. 1021-1034; Türk (1981); Tisdale (2004); Delhees (1995) S. 897-906; Bass & Steyrer (1995).
11.	13.01. FGB/AM	Diskussion	Dilemmata der Mitarbeiterführung
		<i>Basisliteratur:</i>	Neuberger 2002, S. 337-354.
13.	KW 4 AM/CS	PoL-Gruppen	PoL-Fall zur Mitarbeiterführung (Phase 1-5)
		<i>Basisliteratur:</i>	☛ Siehe Programmpunkt 10 sowie Berthel & Becker (2013) S. 171-214.
		PoL-Gruppe 1 Mo 8-10 in C2-144	PoL-Gruppe 2 Di 8-10 in U0-101

⁵ Die Phase 6 zur Bearbeitung des PoL-Falls findet zwischenzeitlich in den Wochen bis zum 09.12.13 statt.

14.	KW 5 AM/CS	PoL-Gruppen		PoL-Fall zur Mitarbeiterführung (Phase 7)			
		<i>Basisliteratur:</i>		☛ Siehe Programmpunkt 13			
		PoL-Gruppe 1 Mo 8-10 in C2-144		PoL-Gruppe 2 Di 8-10 in U0-101		PoL-Gruppe 3 Di 14-16 in T2-214	
15.	03.02.	Klausur Alt-Bachelor: Prüfungs-PoL-Fall					
15.	07.04.	2. Prüfungstermin: Mündliche Prüfung					

Ausgewählte Literaturangaben:

- Bass, B. M. & Steyrer, J.: Transaktionale und transformationale Führung. In: Handwörterbuch der Führung, 2., neubearb. u. erw. Aufl., hrsg. v. A. Kieser, G. Reber & R. Wunderer, Stuttgart 1995, Sp. 2053-2062.
- Becker, F. G. u. a.: Einsatz des Problemorientierten Lernens in der betriebswirtschaftlichen Hochschullehre. In: Wirtschaftswissenschaftliches Studium (WiSt), 39 (2010) 8, S. 366-371 (im digitalen Semesterapparat).
- Berger, U. & Bernhard-Mehlich, I.: Die Verhaltenswissenschaftliche Entscheidungstheorie. In: Organisationstheorien, 6., erw. Aufl., hrsg. v. A. Kieser, Stuttgart u. a. 2006, S. 169-185.
- Berthel, J. & Becker, F. G.: Personal-Management. Grundzüge für Konzeptionen betrieblicher Personalarbeit. 10., überarb. und akt. Aufl., Stuttgart 2013.**
- Delhees, K. H.: Führungstheorien – Eigenschaftstheorie. In: Handwörterbuch der Führung, 2., neubearb. u. erg. Aufl., hrsg. v. A. Kieser, G. Reber & R. Wunderer, Stuttgart 1995, Sp. 897-906.
- Fischer, L. & Wiswede, G.: Grundlagen der Sozialpsychologie. 2., überarb. u. erw. Aufl., München 2002.
- Franken, S.: Verhaltensorientierte Führung. 3., überarb. u. erw. Aufl., Wiesbaden 2010.
- Jost, P. J.: Organisation und Motivation: Eine ökonomisch-psychologische Einführung. 2., akt. u. überarb. Aufl., Wiesbaden 2008 (auch 1. Aufl. Wiesbaden 2000).
- Kerr, S. & Mathews, C. S.: Führungstheorien – Theorie der Führungssubstitution. In: Handwörterbuch der Führung, 2., neu gestalt. u. erg. Aufl., hrsg. v. A. Kieser, G. Reber & R. Wunderer, Stuttgart 1995, Sp. 1021-1034.
- Locke, E. A. & Latham, G. P.: Self-Regulation through Goal Setting. In: Organisational Behavior and Human Decision Processes, 50 (1991), S. 212-247.
- Nerdinger, F. W.: Motivation und Handeln in Organisationen. Eine Einführung. Stuttgart u. a. 1995.
- Neuberger, O.: Führungsdilemmata. In: Handwörterbuch der Führung, 2., neu gestalt. u. erg. Aufl., hrsg. v. A. Kieser, G. Reber & R. Wunderer, Stuttgart 1995, Sp. 533-540.
- Neuberger, O.: Führen und führen lassen: Ansätze, Ergebnisse und Kritik der Führungsforschung. 6., völlig neu bearb. und erw. Aufl., Stuttgart 2002 (tw. im digitalen Semesterapparat).
- Ridder, H. G.: Personalwirtschaftslehre. 3., überarb. Aufl., Stuttgart 2009.
- Sprenger, R. K.: Aufstand des Individuums: Warum wir Führung komplett neu denken müssen. 2. Aufl., Frankfurt/M. 2001 (tw. im digitalen Semesterapparat).
- Staehele, W. H.: Management. Eine verhaltenswissenschaftliche Perspektive. 8. Aufl. (überarb. v. P. Conrad & J. Sydow), München 1999.
- Steinle, C. & Ahlers, F.: Menschenbilder. In: Handwörterbuch des Personalwesens, 3., überarb. u. erg. Aufl., hrsg. v. E. Gaugler, W. A. Oechsler & W. Weber, Stuttgart 2004, Sp. 1142-1151.
- Tisdale, T.: Führungstheorien. In: Handwörterbuch des Personalwesens, 3., überarb. u. erg. Aufl., hrsg. v. E. Gaugler, W. A. Oechsler & W. Weber, Stuttgart 2004, Sp. 824-836.
- Türk, K.: Personalführung und soziale Kontrolle. Stuttgart 1981.
- von Rosenstiel, L.: Grundlagen der Organisationspsychologie. 6., überarb. Aufl., Stuttgart 2007.
- von Rosenstiel, L. & Nerdinger, F. W.: Grundlagen der Organisationspsychologie. Basiswissen und Anwendungshinweise. 7., überarb. Aufl., Stuttgart 2011.
- Wegge, J.: Gruppenarbeit. In: Lehrbuch der Personalpsychologie. 2., überarb. u. erw. Aufl., hrsg. v. H. Schuler, Göttingen u. a. 2006, S. 579-610.
- Weibler, J.: Personalführung. 2., komplett überarb. u. erw. Aufl., München 2012.
- Wunderer, R.: Führung und Zusammenarbeit: eine unternehmerische Führungslehre. 8., aktual. Aufl., Stuttgart 2009.